



BARRIEREFREIHEIT

LEITFADEN: BARRIEREFREIE BRANDING-BILDER ERSTELLEN

So machst du visuelle Inhalte inklusiv und SEO-optimiert

Inhalt

1. Was ist Barrierefreiheit und warum ist sie wichtig?
2. Barrierefreiheit in Bildern: Die Grundlagen
3. Drei einfache Schritte, um deine Branding-Bilder barrierefrei zu gestalten
4. Beispiele: Gute vs. schlechte Alt-Texte
5. Farben, Kontraste und Schriften richtig einsetzen
6. Fazit: Die Vorteile von Barrierefreiheit für dein Business
7. Checkliste: Barrierefreie Bilder auf einen Blick



1. WAS IST BARRIEREFREIHEIT UND WARUM IST SIE WICHTIG?

Barrierefreiheit bedeutet, dass digitale Inhalte von allen Menschen genutzt werden können – unabhängig von körperlichen Einschränkungen.

Für visuelle Inhalte bedeutet das:

Bilder und Grafiken müssen verständlich beschrieben sein (z. B. mit Alt-Texten).

Sie sollten klar und kontrastreich gestaltet werden.

Texte in Verbindung mit Bildern müssen leicht lesbar sein.

Warum ist das wichtig?

- Du erreichst mehr Menschen – niemand wird ausgeschlossen.
- Es stärkt deine SEO (Suchmaschinenoptimierung).
- Du zeigst, dass dir Inklusion und Kundennähe wichtig sind.



2. DREI SCHRITTE FÜR BARRIEREFREIE BRANDING-BILDER

Schritt 1: Präzise Alt-Texte schreiben

Alt-Texte beschreiben den Inhalt eines Bildes und werden von Screenreadern vorgelesen.

Ein guter Alt-Text ist:

- Präzise: Beschreibe, was auf dem Bild zu sehen ist.
- Informativ: Halte die Beschreibung klar und relevant.
- SEO-optimiert: Integriere dein Fokus-Keyword, z. B. „Alt-Texte für Branding-Bilder“.
-

Beispiel:

- Schlechter Alt-Text: „Mann sitzt am Laptop.“
- Guter Alt-Text: „Geschäftsmann arbeitet am Laptop in einem modernen Büro – Alt-Texte für Branding-Bilder erstellen und SEO optimieren.“



Schritt 2: Kontraste und Farben optimieren

Klare Kontraste sorgen dafür, dass Bilder und Textelemente leichter erkannt werden.

Tipps für bessere Kontraste:

- ✓ Dunkle Schrift auf hellem Hintergrund verwenden.
- ✓ Keine Farben nutzen, die schwer unterscheidbar sind (z. B. Rot-Grün).
- ✓ Text in Bildern deutlich abheben, z. B. weiße Schrift auf einem farbigen Hintergrund.

Beispiel:

Das orangefarbene Textfeld in deinem Vorschaubild hebt die weiße Schrift klar hervor – so bleibt sie auch für Menschen mit Sehschwächen gut lesbar.



Schritt 3: Bildunterschriften als Ergänzung nutzen

Bildunterschriften liefern zusätzlichen Kontext zu deinen Bildern. Sie sind nicht nur hilfreich für die Barrierefreiheit, sondern auch ein SEO-Vorteil.

Beispiel für eine gute Bildunterschrift:

„Hans-Viktor Schmitz-von Szymonski in seinem modernen Büro – professionelle Branding-Bilder für einen starken Online-Auftritt.“

Mehr unter: [it-personalberatung.de](https://www.it-personalberatung.de).“

👉 Vorteile von Bildunterschriften:

- Du lieferst wertvolle Zusatzinformationen.
- Du stärkst die Sichtbarkeit des Kunden und baust Vertrauen auf.
- Verlinkungen helfen bei der SEO-Optimierung deiner Website.



3. BEISPIELE: GUTE VS. SCHLECHTE ALT-TEXTE

Schlechtes Beispiel Gutes Beispiel

„Mann am Laptop“ „Geschäftsmann arbeitet am Laptop in einem modernen Büro – Alt-Texte für Branding-Bilder erstellen.“

„Frau im Park“ „Fotografin bei einem Outdoor-Shooting mit einem Handwerksunternehmer im Gespräch.“

👉 Tipp: Gute Alt-Texte sind präzise, beschreibend und enthalten relevante Keywords.



4. FARBEN, KONTRASTE UND SCHRIFTEN RICHTIG EINSETZEN

Farben und Kontraste

- Verwende starke Kontraste für bessere Sichtbarkeit.
- Vermeide Rot-Grün-Kombinationen, da sie für viele Menschen schwer unterscheidbar sind.
- Achte darauf, dass der Text im Bild gut ablesbar ist.

Schriften

- Nutze klare, serifenlose Schriftarten wie Lato, Arial oder Helvetica.
- Vermeide dekorative oder verschnörkelte Schriften.
- Achte auf ausreichende Schriftgröße (mindestens 16px).



5. CHECKLISTE: BARRIEREFREIE BRANDING-BILDER

- Jedes Bild hat einen präzisen Alt-Text.
- Hohe Kontraste sorgen für klare Sichtbarkeit.
- Bildunterschriften liefern zusätzlichen Kontext und SEO-Vorteile.
- Die Schriftart ist serifenlos, gut lesbar und groß genug.
- Text in Bildern hebt sich klar vom Hintergrund ab.
- Keine Farbkombinationen wie Rot-Grün verwenden.
- Prüfe die Lesbarkeit von Farben und Kontrasten mit Tools wie dem Contrast Checker.



FAZIT: DEINE BRANDING-BILDER BARRIEREFREI GESTALTEN

Barrierefreiheit ist mehr als nur eine gesetzliche Vorgabe – sie ist eine echte Chance:

- Du machst deine Inhalte zugänglich für alle Menschen.
- Du verbesserst deine Sichtbarkeit und SEO.
- Du zeigst, dass Inklusion und Zugänglichkeit in deinem Business an erster Stelle stehen.

Starte jetzt und Sorge dafür, dass deine Branding-Bilder alle Zielgruppen erreichen!

Du möchtest deine Branding-Bilder barrierefrei und SEO-optimiert gestalten?

Lass uns gemeinsam dafür sorgen, dass deine visuelle Botschaft alle Menschen erreicht.

Schreib mir oder lass uns direkt starten!



Du möchtest deine Branding-Bilder barrierefrei und SEO-optimiert gestalten?

Lass uns gemeinsam dafür sorgen, dass deine visuelle Botschaft alle Menschen erreicht.

Schreib mir oder lass uns direkt starten!



KONTAKT



mail@karinaschuh.de



+49 151 61636443



www.karinaschuhphotography.com



[@karinaschuh](https://www.instagram.com/karinaschuh)

[@karina-schuh](https://www.instagram.com/karina-schuh)